

Vergessen Sie bei automatisch auszuführenden Clone Scripts nicht, auch die Anzahl der Kopien abzufragen!

Der Vorteil solcher gescripteter und durch einen Cron-Job/Scheduler gestarteten Prozesse ist, daß man die Ausführung so einrichten kann, daß sie täglich zur immer gleichen Zeit ausgeführt werden können. Das vereinfacht das Schema.

Bei gescripteten Clone-Jobs sollten Sie jedoch immer auch die Anzahl der Save Set Kopien überprüfen - andernfalls kann es vorkommen, daß Sie die gleiche Sicherung mehr als einmal kopieren.

Das ist besonders beim Anlegen von Kopien auf Band wichtig, denn für jede Instanz des Save Sets braucht der NetWorker ein anderes (neues) Band, da die SSID ja immer nur einmal auf einem Volume gespeichert sein darf.

Zur Feststellung der SSIDs sollten Sie also immer die `mminfo` Abfrageparameter `copies` bzw. `validcopies` verwenden, wie z.B.hier:

```
mminfo -q "[andere_parameter,]validcopies<2" -r ssid > datei
```